

Projektziel

Das Ziel dieses Projektes ist das Aufsetzen und Integrieren eines vorgegebenen Headless CMS („Strapi“) in ein bestehendes Online-Portal. Darüber sollen statische Texte und Bilder im Portal konfigurier- und austauschbar sein.

Projektpartner

<https://gapteq.com/>



Projektteam



cmsgap

Tanja Schmickal

Domenic Biegner

Fuad Ahmad

Quirin Diefenbeck

msgap – Anbindung eines Headless CMS

Die GAPTEQ ist ein Startup-Unternehmen aus Rosenheim und Partner der QUNIS GmbH. GAPTEQ ist eine smarte Low-Code-Plattform und ein Front-End-Tool für Microsoft-SQL-Datenbanken und MySQL. Mit der Plattform lassen sich schnell und einfach Web-Oberflächen, Business-Applikationen und Extranets erstellen.

Aufgabenstellung

Erstellung eines Demoportals unter ASP.Net und Anbinden des Headless CMS „Strapi“ an das ASP.Net-Projekt. Am Demoportale und unter Strapi sollen folgende in Absprache mit GAPTEQ festgelegte Szenarien abgehandelt werden:

- Pflegen von Contents im Portal ohne Programmierkenntnisse
- Voransicht vor Veröffentlichung der Contents
- Ablegen sämtlicher Medien, die das Portal betreffen im CMS
- Nutzerrollenverwaltung
- Einbinden von i18n/ Mehrsprachigkeit
- Nachvollziehbarkeit vorgenommener Änderungen

Durchführung

Das Projekt wurde im Rahmen der Veranstaltung „Software Engineering Praxis“ unter Herrn Prof. Dr. Deubler durchgeführt. Die Rolle des Coaches wurde von Herrn Michael Bayr übernommen. Im wöchentlichen Rhythmus traf sich das Projektteam mit Herrn Bayr zu einem Jour Fixe Termin. Dabei wurde das Projektvorgehen besprochen und der Projektfortschritt analysiert. Mit dem Auftraggeber wurde ein wöchentlicher Turnus-Termin abgehalten, um regelmäßig Rückmeldung zum Projektfortschritt zu erhalten. Zum Projektstart wurden mit dem Auftraggeber die Ausgangslage sowie der Projektfokus geklärt. Das Team erarbeitete in der anschließenden Planungsphase den Kontext und die Rahmenbedingungen des Projektes sowie die Anforderungen in Form von User Stories.

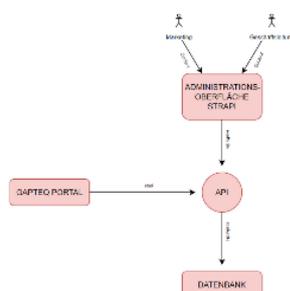


Abb 1. Kontext und Rahmenbedingungen

In den darauffolgenden Meilensteinen „Entwicklung“ und „Abnahme“ wurden die User Stories umgesetzt und das Projektergebnis übergeben. Der Meilenstein „Entwicklung“ war in 4 Sprints aufgeteilt. Jedem Sprint waren mit Rücksicht auf die Sprintlänge und die Gewichtung des Arbeitsaufwandes der User Stories einige Stories zugeordnet, die in diesem Sprint umgesetzt wurden. Nach jedem Sprint wurde eine interne Retrospektive durchgeführt, um die Effizienz der Projektarbeit zu steigern und den Teamgeist zu fördern. Zusätzlich wurde die Anwendung im Rahmen eines „Usability Testessens“, das mit anderen Teams des Moduls Software Engineering Praxis durchgeführt wurde ausführlich getestet und Feedback eingeholt. In der letzten Phase des Projektes, der Abnahmephase, wurden Qualitätssicherungsmaßnahmen betrieben, um dem Auftraggeber das bestmögliche Ergebnis zu liefern. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass als Projektergebnis folgende Inhalte übergeben wurden:

- Ein Visual Studio Projekt des Demoportals, anhand dessen die Einbindung Strapis in ASP.Net-Code nachvollzogen werden kann
- Eine Verifizierung mit Beispielen, was mit Strapi gemacht werden kann
- Ein vom Team verfasstes Benutzerhandbuch für Strapi, das die wichtigsten Anwendungsfälle in Strapi Schritt für Schritt beschreibt
- Eine Installationsanleitung für Strapi
- Die Informationen aus den Usability Tests
- Weiterführende Dokumente und Dokumentation zum Projektverlauf

Fazit

Die gute Zusammenarbeit im Team wie auch mit dem Kunden ermöglichten einen optimalen Projektablauf. Dem Team stand ein engagierter Auftraggeber gegenüber. Jedes Mitglied sammelte dadurch wertvolle Erfahrungen aus dem Entwicklungsbereich. Zudem erhielt das Team hilfreiche Tipps vom Coach und konnte anhand dessen über sich hinauswachsen.



Abb 2. Projektteam und Auftraggeber